



Heidelberg, d. 1. 2. '06.

Verehrter und lieber Freund!

Herzlichsten Dank! De Goeje ist mit Ihrer zweiten Fassung des Titels ganz einverstanden; ich habe somit im Vorwort noch die Stelle über das Komitée geändert und dann alles in die Druckerei befördert; natürlich erhält De Goeje noch eine Correctur. - Auch der "Index" ist bereits im Satz und ich hoffe, ihn demnächst erledigen zu können, was mit dem Wort-Index schon geschehen ist. Ich transcribiere also Barackjā. Die übrigen Fragen haben sich erledigt, auch die der beiden (!) 'Addā. Becker hat mir nicht nur seine eigene schöne Bibliothek zur Verfügung gestellt, sondern auch mehrere für mich auf unserer Universitäts-Bibliothek nachgesehen, sodass die Zettel ganz zusammengeschmolzen sind; dabei habe ich mir's manchmal, besonders bei den Rāwī's allerdings etwas leichter gemacht als ich ursprünglich wollte; denn das gäbe endlose Untersuchungen. Es bleiben für Sie nur noch 4 Fragen, die ich mir Ihnen hier zu unterbreiten erlaube:

1. Sie führen in Ihrem Artikel unter al-Mustaḏī als Regenbitter an: al-Ta'āwīdī; das ist doch gewiss nur Druckfehler für al-Ta'āwīdī, nicht wahr?

2. Woendert nennen Sie nach Serres & Larsen im Stammbaum des Gründers des Senūsi-Ordens: Zeyān b. Zeīn; ist das زبان بن زین?

3. Sie zitieren ferner aus Sujūḏī's Itqān II, 195: ابن التين الرقي wie ist der Name zu vokalisieren? Etwa ابن التين الرقي oder?

endlich 4. Aus einer Konstantinopler Ms von (von Rhodocanakis) eine Reihe von Dichtern angeführt: Ġarīr, Dū Rumma, 'Urwa b. Ward, Aus b. Ḥ., Farandaq,

'Amr b. K. und ابن ربح الهذلي Kenne Sie diesen Hudalī, und wie ist zu vokalisieren? rab°, raba°, ruba° ? ?

ربح



Für die recht baldige Beantwortung dieser crucis wäre ich Ihnen herzlich
dankbar!

Wegen des Recens.-Ex. für Douité habe ich an den Verleger ge-
schrieben. - Gestern ging nun auch mein Brief an Frau Prof. Nöldeke ab, und
gebald ich Antwort erhalte, teile ich Ihnen das Ergebnis mit.

Es sollte mich doch wandern, wenn die DMG an keine Ehrung dächte;
ich möchte mich da nicht gern einmischen; aber vielleicht schreiben Sie aller-
Versicht halber noch an Praeterius?

Von Snouck erhielt ich vorgestern die Nachricht, er wolle die See-
reise nach Europa wenn möglich am 29. März antreten.

Mit unser beider herzlichsten Empfehlungen an Sie und Ihre hochver-
ehrte Frau Gemahlin grüsst Sie vielmals

Ihr treuer Verehrter

C. Bezold.